



Posteingang

13. Dez. 2022

Büro Oberbürgermeister

Stadtverwaltung Plauen

Oberbürgermeister
Herr Steffen Zenner

Reg. Nr. 322-22

Stellungnahme erheben: GIB II
KPR

Plauen, 12.12.2022

Antrag

Behandlung: Verwaltungsausschuss

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die CDU-Fraktion im Stadtrat Plauen stellt hiermit folgenden Antrag:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die Thematik Sicherheit und Ordnung intensiver und für die Bevölkerung spürbar zu verbessern mit Blick auf folgende Schwerpunkte:

- Für die Bürgerschaft, insbesondere älter Mitbürger, sind Wege und Mittel zu finden, um diese besser vor Kriminalität zu schützen, wie zum Beispiel bei Telefonanrufen, Haustürgeschäften und Internetbetrug.
- Durch Veröffentlichungen z.B. über das Amtsblatt oder andere Medien sind praktische Hinweise zu geben und dies in wiederholenden Abständen, auch auf aktuelle Situationen bezogen.
- Für den Fall eines Betrugs müssen für Betroffene schnelle Zugriffe auf Ansprechpartner in Notsituationen und zur Vorbeugung veröffentlicht werden.
- Zur Bestreifung zu Fuß und Auto in der dunklen Jahreszeit sind durch die Polizeibehörde der Verwaltung Zeiten für die Abend- und Nachtstunden zu erweitern.
- Welche Maßnahmen werden durch den Kommunalen Präventionsrat aktuell angeboten?

In den jeweiligen Stadtteilen sind für die ältere Bevölkerung und alle Interessierten unter Leitung der Ordnungsbehörde und des Kommunalen Präventionsrat Veranstaltungen ggf. mit weiteren Verantwortlichen der Polizeibehörde, der Verbraucherschutzzentrale anzubieten, um vor Ort den Menschen ein Gefühl der Sicherheit zu geben. Auf kurze Wege sind bei der Organisation und Durchführung zu achten.

Alle möglichen rechtlichen Grundlagen zur Stärkung der Bürgersicherheit sind zu nutzen und dafür ist auch nach Förderprogrammen zu suchen.

Die Thematik ist zur Diskussion und Abstimmung auf die Sitzung des Verwaltungsausschusses am 18. Januar 2023 zu setzen. Die Polizeidirektorin Frau Antje Reinhold sowie Verantwortliche innerhalb der Verwaltung sind zu diesem Tagesordnungspunkt einzuladen.

Begründung

Als CDU-Fraktion müssen wir leider zur Kenntnis nehmen, dass Betrug fast täglich erfolgt und damit gerade ältere und alleinstehende Menschen betroffen sind. Verlust von Eigentum belastet Betroffene. Trickbetrug darf nicht zum

Als CDU-Fraktion setzen wir uns ständig und mit Nachdruck für die Sicherheit und Ordnung ein. Wir können es nicht zulassen, dass durch Betrüger unsere Bevölkerung verunsichert wird. Wir müssen Helfer für Menschen sein, die sich aus Angst nicht ausreichend informieren aber auch für alle, die durch Betrug geschädigt werden, physisch und psychisch.

Die Stadtverwaltung ist angehalten, mit zuständigen Behörden aber auch Vereinen und Verbänden nach Lösungen zu suchen, die die Sicherheit und Ordnung gewährleisten. Betrug muss konzentriert bekämpft werden und öffentlich gemacht werden.



Jörg Schmidt
Fraktionsvorsitzender